



Erfahrungsbericht zum Erasmus-Studienaufenthalt im Ausland

Bewerbungsnummer [REDACTED]

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

PERSÖNLICHE INFORMATIONEN

Persönliche Informationen

Nachname

[REDACTED]

Vorname

[REDACTED]

Studiengang an der RUB

Geschichte_Master of Education

Gasthochschule

Universitat de València

Studienfach/-fächer an der Gasthochschule

Geschichte

Aufenthaltszeitraum

Akademisches Jahr

2024/25

Startsemester

Sommersemester 2025

Dauer in Semestern

1

AUSLANDSAUFENTHALT

Motivation für den Auslandsaufenthalt

Neues akademisches Umfeld/neues Hochschulsystem
kennenlernen

4

Verbesserung der Sprachkenntnisse

2

Wissenschaftlicher Ruf der Gasthochschule

5

Das Leben im Ausland

1

Eine neue Kultur entdecken

2

Das soziale/kulturelle Leben

2

Auswahlkriterien

Welche Kriterien haben Sie motiviert, diese Gasthochschule
zu wählen?

Attraktivität des Landes / der Stadt

HEIMATINSTITUTION

Wie schätzen Sie im Allgemeinen die Unterstützung durch die RUB ein?	2
Wie bewerten Sie die Unterstützung der RUB, z. B. in Bezug auf Informationsveranstaltungen, Qualität der Information?	Durch die Informationsveranstaltung war das Vorgehen klar und somit gab es in dieser Hinsicht keine Komplikationen. Eine Unterstützung in Bezug auf das Uni-Leben und wie man seine Zeit gut investiert (z.B. durch Kontakt zu vorherigen Studierenden) wäre gut gewesen.
Haben Sie von der RUB während Ihres Auslandsaufenthaltes Unterstützung erhalten?	Nein
Haben Sie vor Start Ihres Auslandsaufenthaltes alle notwendigen Informationen von der RUB erhalten?	Ja

GASTHOCHSCHULE

Gasthochschule

Wie beurteilen Sie die Gasthochschule insgesamt?	4
Gab es ein Orientierungsprogramm?	Ja
Wenn ja, geben Sie bitte nähere Informationen dazu.	Ich war leider noch nicht da, aber es hätte eins gegeben.
Wurde ein vorbereitender Intensivsprachkurs angeboten?	Nein
War die Absolvierung eines Sprachtests an der Gasthochschule notwendig?	Nein
Hatten Sie einen Buddy während Ihres Aufenthalts?	Ja
Wenn ja, bitte erläutern Sie, welche Unterstützung Sie von Ihrem Buddy erhalten haben.	Orientierung im Gebäude. Die Ansprechpartnerin hatte jedoch ein anderes Studienfach und war in einem anderen Semester.
Bitte beschreiben Sie die Anmelde- und Einschreibeformalitäten.	Auf der Website war alles gut beschrieben, sodass die Anmelde- und Einschreibeformalitäten reibungslos abliefen.
Bitte beschreiben Sie die Ausstattung Ihrer Gasthochschule (IT, Bibliothek...).	Es gab eine große Bibliothek mit Lernmöglichkeiten, die in der Klausurenphase jedoch komplett voll waren. Die Lernräume waren alt, es gab jedoch in manchen Räumen Steckdosen.

Aufteilung des akademisches Jahres

Dauer des vorbereitenden Sprachkurses	0
Dauer des 1. Semesters (in Wochen)	26
Dauer des 2. Semesters (in Wochen)	
Bei Trimestern: Dauer des 3. Trimesters (in Wochen)	
Dauer der Prüfungszeit (in Wochen)	5
Hatten Sie Urlaub/Semesterferien?	Ja
Bitte geben Sie an, wie lange Sie Urlaub/Ferien hatten?	2-mal eine Woche innerhalb der Vorlesungszeit und 4 Wochen am Ende der ersten Prüfungsphase (bei erstmaligem Bestehen)

STUDIUM

Studium

Welche Kurse haben Sie besucht? (kurze Beschreibung, Bewertung, Anerkennung)	Eine Vorlesung über die Geschichte des europäischen Mittelalters, eine über die römische und griechische Antike und eine über die spanische Antike. Alle drei Vorlesungen haben 6CP gegeben und werden einmal als 5CP Seminar und einmal als 1CP Vorlesung an der Rub anerkannt.
Wie haben Sie Informationen zu den Kursen erhalten, an denen Sie teilgenommen haben?	Über die Stundenpläne.
Was war die Unterrichtssprache an Ihrer Gasthochschule?	Spanisch
Wie war die akademische Beratung/Betreuung?	Die Beratung durch den Fachkoordinator war ausreichend.
Wie beurteilen Sie die Qualität der Lehrveranstaltungen im Vergleich zur RUB?	Etwas schlechter
Hatten Sie Probleme bei der Anerkennung?	Nein
Bitte erläutern Sie das Benotungssystem an der Gasthochschule.	Es gibt in jedem Studienjahr eigentlich nur 6CP Vorlesungen, die alle verpflichtend sind. Am Ende setzt sich die Note aus einer Klausurnote und Leistungen während des Semesters (Aufsätze, Tests, Zusammenfassungen) zusammen

UNTERKUNFT

Unterkunft

Wo haben Sie während des Aufenthaltes gewohnt (Studentenwohnheim, WG...)?	WG
Haben Sie von Ihrer Gasthochschule Unterstützung bei der Wohnungssuche erhalten?	Nein
Wie haben Sie die Unterkunft organisiert? Was hat Ihnen an der Unterkunft gefallen und was nicht? Ggf. Alternativen/Empfehlungen?	Über eine Website für Unterkünfte habe ich die Wohnung gefunden (erasmusu.com). Mir hat die Lage sehr gut gefallen (10 Gehminuten zum Strand, 15 Minuten mit dem Fahrrad zur Fakultät). Die MitbewohnerInnen waren etwas älter aber sehr freundlich. Leider war das Zimmer sowie die Küche sehr klein. Ich habe die Wohnung über erasmusu gemietet, da ich mich im Vorfeld absichern wollte. Es sollte aber auch gut möglich sein, ein paar Tage im AirBnB zu wohnen und vor Ort eine Wohnung zu suchen, um sich einen Eindruck machen zu können und somit etwas Geld zu sparen.

GASTLAND

Gastland

Was können Sie über Stadt, Land und Leute sagen?	Valencia ist eine atemberaubende Stadt, die alles hat, was man sich wünschen kann. Dabei ist die Stadt weniger touristisch als z.B. Barcelona oder Madrid und dadurch ist es sehr angenehm seinen Alltag dort zu verbringen. Auch wenn die Menschen sehr nett sind, habe ich leider die Erfahrung gemacht, dass meine KommilitonInnen zwar hilfsbereit waren, aber wenig daran interessiert mich kennenzulernen. Somit bestand mein Freundeskreis leider vor allem aus (deutschen) Erasmusstudierenden.
Haben Sie ein Visum benötigt?	Nein

Haben Sie zusätzlich eine Versicherung abgeschlossen? Nein

KOSTEN

Kosten

Wie waren die Lebenshaltungskosten im Vergleich zu ihrem Heimatland?	Etwas niedriger
Haben Sie während Ihres Auslandsaufenthaltes ein Stipendium erhalten?	Ja
Von welcher Institution haben Sie das Stipendium erhalten (Erasmus, Heimatinstitution)?	Erasmus
Hat Ihr Stipendium alle Kosten Ihres Aufenthaltes abgedeckt?	Nein

Monatlich anfallende Kosten

Unterkunft pro Monat	420
Verpflegung pro Monat	250
Fahrtkosten am Studienort pro Monat	15
Auslandsranken-/Unfallversicherung pro Monat	0
Sonstiges pro Monat	
Gesamtbetrag der monatlichen Kosten	685

Nicht monatlich anfallende Kosten

Impfungen, med. Vorsorge	0
Visum	0
Reisekosten für einmalige An- u. Abreise	400
Kosten für Bücher, Kopien, etc	50
Sprachkurs (Landessprache) Kursgebühr	250
Orientierungsprogramm	0
Sonstige Kosten	
Gesamtbetrag Ihrer sonstigen Kosten	700

RESÜMEE

Resümee

Wie lautet Ihr Resümee des Auslandsaufenthaltes?	Das Auslandssemester war eine tolle Erfahrung. Gerade das alltägliche Leben in Valencia war wunderschön und die neuen Erfahrungen sowie neue Bekanntschaften haben mein Leben ein wenig geprägt. Leider waren die Anforderungen in meinen Kursen sehr hoch und gerade die sprachliche Barriere (B1 reichte definitiv nicht aus, um in den Vorlesungen viel mitzunehmen) hat den Zeitaufwand vergrößert. Somit habe ich im Vergleich zu anderen Erasmus-Studierenden sehr viel mehr Zeit in mein Studium stecken müssen.
--	---

Bitte beschreiben Sie Ihre schönsten Erlebnisse/Erfahrungen.

Die schönsten Erfahrungen hingen teilweise mit den Festen in Valencia zusammen, allen voran den Fallas, die sehr beeindruckend waren. Ein Wanderausflug ist mir dazu sehr in Erinnerung geblieben.

Bitte beschreiben Sie Ihre negativsten Erfahrungen.

Die vielen Wochenenden während der Vorlesungszeit, die ich nicht draußen nutzen konnte, sondern am Schreibtisch um mich auf Tests und Aufsätze vorzubereiten.

Bitte beschreiben Sie Ihre größten Herausforderungen.

Die Klausuren am Ende, die ich zwar letztendlich sehr gut bestanden habe, jedoch auch viel Zeit darein investiert habe.

Bewertung Ihres Auslandsaufenthaltes

2

Empfehlen Sie Ihre Gasthochschule für einen Studienaufenthalt weiter?

Ja

Was hätten Sie gerne vor Ihrem Auslandsaufenthalt gewusst?

Ich hätte gerne gewusst, wie wichtig eine sehr gute Sprachkenntnis ist. Es wurde zwar B1-Niveau vorausgesetzt aber ich empfehle dringend C1-Niveau. Ansonsten ist man auf die Notizen der KommilitonInnen angewiesen und hat durch die Übersetzung ein viel höheren Arbeitsaufwand. Ich hätte gerne gewusst, dass man sich frühzeitig in Spotkursen anmelden muss, um einen Platz zu bekommen. Es gab zwar viele Angebote aber keine freien Plätze mehr (in meinem Fall Fußball). Außerdem habe ich letztendlich für mich festgestellt, dass ich zwar viele Freunde hatte, aber wenig enge. Zu Beginn könnte es Sinn machen, feste Freundschaften aufzubauen, die den gesamten Aufenthalt prägen können.

Sonstige Anmerkungen/Verbesserungsvorschläge

Studierende vermitteln, die dasselbe Studienfach bereits im Ausland studiert haben und Tipps weitergeben können.

BERICHT ABSCHICKEN

Können wir eine anonymisierte Version Ihres Berichtes auf unserer Webseite veröffentlichen?

Ja